

II-4618 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2276 J

1982 -12- 07

A N F R A G E

der Abgeordneten Neumann, *Maria Stangl*
und Genossen

an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie
betreffend Bergbauförderungsmittel

Am 30.11.1982 wurde im Plenum des Nationalrates eine Bergbauförderungsgesetznovelle beschlossen, die vorsieht, daß in Hinkunft auch das Aufsuchen von bergfreien mineralischen Rohstoffen und das Aufsuchen von grundeigenen mineralischen Rohstoffen im Inland sowie die Vorbereitung der Gewinnung dieser Rohstoffe in neuen Betriebsbereichen gefördert werden können.

Die Erläuterungen dieser Gesetzesnovelle behaupten, daß die Erweiterung des Anwendungsbereiches des Bergbauförderungsgesetzes 1979 keinen finanziellen Mehrbedarf zufolge haben wird, weil künftig nicht im selben Ausmaß wie bisher Beihilfen für notwendige Strukturanpassungsmaßnahmen erforderlich sein werden.

Angesichts dieser Feststellung in den Erläuterungen der obgenannten Gesetzesnovelle stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie folgende

A n f r a g e :

1. Wie hoch waren die Bergbauförderungsmittel, die seit 1979 zur Verlustabdeckung von Bergbaubetrieben verwendet wurden?
2. Wie hoch waren die Bergbauförderungsmittel, die seit 1979 zur Schließung von Bergbaubetrieben bereitgestellt wurden?
3. Wie hoch waren die Bergbauförderungsmittel seit 1979, die für soziale Maßnahmen anlässlich der Schließung von Bergbaubetrieben verwendet wurden?

-2-

4. Planen Sie angesichts der Ausweitung des Anwendungsbereiches des Bergbauförderungsgesetzes 1979 durch die obzitierte Bergbauförderungsgesetznovelle für die Jahre 1984 und 1985 eine Aufstockung der Bergbauförderungsmittel?